

### **Vor Welt-Alzheimer-Tag:**

### **Online-Vorträge zur Alzheimer-Krankheit am 8. und 15. September**

Düsseldorf, 3. September 2020 – Irren ist menschlich, Alzheimer auch: Rund 1,2 Millionen Menschen leben in Deutschland mit der Alzheimer-Erkrankung. Entsprechend groß ist daher auch der Informationsbedarf. Vor dem Welt-Alzheimer-Tag am 21. September informiert die gemeinnützige Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) mit zwei kostenlosen Online-Vorträgen über die Alzheimer-Krankheit. Weitere Informationen und Anmeldung unter: [www.alzheimer-forschung.de/wat](http://www.alzheimer-forschung.de/wat).

Dienstag, 8. September 2020, 17:30 bis 18:30 Uhr

„Gedächtnisprobleme - Wann sollte ich zum Arzt gehen?“

Dr. Michael Lorrain, praktizierender Nervenarzt und Vorsitzender des Vorstands der AFI

Am 8. September spricht der Düsseldorfer Nervenarzt und AFI-Vorstand Dr. Michael Lorrain ab 17:30 Uhr zum Thema „Gedächtnisprobleme: Wann sollte ich zum Arzt gehen?“. In seinem Vortrag geht Dr. Lorrain, der seit über 30 Jahren als Arzt niedergelassen ist, auf den Unterschied zwischen normalen altersbedingten Veränderungen und ersten Anzeichen einer Alzheimer-Krankheit ein. Er gibt Hinweise, wann bei Gedächtnisproblemen ein Arzt aufgesucht werden sollte und erklärt, warum eine frühe Diagnose der Alzheimer-Krankheit so wichtig ist.

Dienstag, 15. September 2020, 17:30 bis 18:30 Uhr

„Alzheimer vorbeugen - Schutz durch gesunden Lebensstil“

Prof. Dr. Gunter Eckert, Professor für Ernährung in Prävention und Therapie an der Justus-Liebig-Universität Gießen

Am 15. September hat Prof. Dr. Gunter Eckert von der Universität Gießen ebenfalls ab 17:30 Uhr das Wort. Prof. Eckert stellt in seinem Vortrag „Alzheimer vorbeugen - Schutz durch gesunden Lebensstil“ die fünf Säulen der Alzheimer-Prävention vor. Er erklärt, wie jeder im Alltag mit einem aktiven und gesunden Leben sein Alzheimer-Risiko senken kann und welche gesundheitlichen Risikofaktoren im Auge behalten werden sollten.

Im Anschluss an die Vorträge beantworten die Referenten die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Eine Teilnahme ist mit dem PC, Handy oder Tablet möglich.

Interessierte können sich kostenlos anmelden unter: [www.alzheimer-forschung.de/wat](http://www.alzheimer-forschung.de/wat)

**Kostenfreies Fotomaterial:**

[www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/vor-welt-alzheimer-tag-online-vortraege-zur-alzheimer-krankheit-am-8-und-15-september/](http://www.alzheimer-forschung.de/presse/pressemitteilungen/meldung/vor-welt-alzheimer-tag-online-vortraege-zur-alzheimer-krankheit-am-8-und-15-september/)

**Weitere Informationen:**

[www.alzheimer-forschung.de/alzheimer](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer)

[www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/symptome](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/symptome)

[www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/vorbeugen](http://www.alzheimer-forschung.de/alzheimer/vorbeugen)

**Über die Alzheimer Forschung Initiative e.V.**

Die Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) ist ein gemeinnütziger Verein, der das Spendenzertifikat des Deutschen Spendenrats e.V. trägt. Seit 1995 fördert die AFI mit Spendengeldern Forschungsprojekte engagierter Alzheimer-Forscher und stellt kostenlos Informationsmaterial für die Öffentlichkeit bereit. Bis heute konnte die AFI 288 Forschungsaktivitäten mit über 11,2 Millionen Euro unterstützen und rund 855.000 Ratgeber und Broschüren verteilen. Interessierte und Betroffene können sich auf [www.alzheimer-forschung.de](http://www.alzheimer-forschung.de) fundiert über die Alzheimer-Krankheit informieren und Aufklärungsmaterial anfordern. Ebenso finden sich auf der Webseite Informationen zur Arbeit des Vereins und allen Spendenmöglichkeiten. Botschafterin der AFI ist die Journalistin und Sportmoderatorin Okka Gundel.

**Pressekontakt**

Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI)

Dr. Christian Leibinnes

Kreuzstr. 34

40210 Düsseldorf

0211 - 86 20 66 27

[presse@alzheimer-forschung.de](mailto:presse@alzheimer-forschung.de)

[www.alzheimer-forschung.de/presse](http://www.alzheimer-forschung.de/presse)

**Spendenkonto**

Bank für Sozialwirtschaft Köln

IBAN: DE19 3702 0500 0008 0634 00

BIC: BFSWDE33XXX